Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 70 (1963)

Heft: 2

Rubrik: Fachschulen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fachschulen

Direktionswechsel an der Wattwiler Textilfachschule

Wie in Kreisen der Textilindustrie seit längerem bekannt ist, beabsichtigt der derzeitige Leiter der Textilfachschule

Herr Dir. Dipl. Ing. ETH Moritz Schubiger

nach zwanzigjähriger erfolgreicher Tätigkeit, wegen Erreichung der Altersgrenze, von seinem Posten zurückzutreten. Aus einer Reihe von Bewerbern wählte die Aufsichtskommission als dessen Nachfolger

Herrn Dipl. Ing. ETH Ernst Wegmann

Schweizer Bürger, seit 1959 kaufmännischer und technischer Direktor in der Wolltuchfabrik Zopfi in Bergamo (Italien). Vorher stand Herr Wegmann während einer Reihe von Jahren in leitender Stellung im Dienste der Manufactur Hartmann, Baumwollspinnerei, Weberei und Ausrüsterei in Münster im Oberelsaß. Der Amtsantritt wird im Herbst 1963 erfolgen.

Der in jeder Beziehung sehr gut ausgewiesene neue Direktor wird schon jetzt herzlich willkommen geheißen.

Rü.

Marktberichte

Uebersicht über die internationalen Woll- und Seidenmärkte

(New York, UCP) Der Weltschurwollverbrauch war im dritten Quartal 1962, gemessen an den Statistiken der zehn wichtigsten Länder der freien Welt, etwas rückläufig und lag um ca. 3% unter dem Vergleichsquartal 1961. Die Abnahme betrug in den USA, England und der Bundesrepublik Deutschland 2%, in Japan 16%, in Frankreich 4%. In den anderen Ländern stieg der Wollverbrauch.

In den ersten neun Monaten 1962 insgesamt zeigte sich eine Erhöhung des Schurwollverbrauches in den zehn Ländern von 678 510 t auf 694 370 t, was etwa 2,3% entspricht. Die Zunahme war mit einem Plus von 11% am beachtlichsten in Japan, in den USA betrug sie knapp 7%, in Italien 3%; Großbritannien war mit 7% rückläufig, Frankreich mit 4% und die Bundesrepublik Deutschland mit knapp 2%.

Die Produktion der Wollindustrie in den wichtigsten Ländern der Welt war im dritten Quartal 1962 auf dem Kammzugsektor im Vergleich zum dritten Quartal 1961 um 4% zurückgegangen, auf dem Wollgarnsektor gleich geblieben und in der Wollweberei um 2% höher.

Der Bradforder Markt für Kammzüge ist sehr stark, und die Preise bewegen sich zugunsten der Verkäufer. Die billigere Bankrate dürfte die ansteigende Tendenz weiterhin stützen. Die Käufer halten sich jedoch wegen der hohen Preise nicht vom Markt fern, und da sich die Lieferfristen verlängert haben, rechnet man mit einer größeren Umsatztätigkeit. Da die Lagerbestände in Bradford niedrig sind und die Kammzüge sowie Wollen knapp werden, können sich die Preise natürlich voll behaupten.

Mitte Januar begannen in Australien nach der großen Weihnachtspause wieder die Auktionen. Der Wettbewerb war außerordentlich stark, und die Preise tendierten weiterhin nach oben. An den Auktionen traten Käufer aus allen Kontinenten auf; besonders stark waren aber wiederum die Japaner vertreten, und auch die ostasiatischen Interessenten entwickelten etwelche Aktivität. Die Angebote waren folgende: Geelong 45 000 Ballen, Newcastle 40 000 Ballen und Goulbrun 17 000 Ballen.

Japan, die USA und der europäische Kontinent traten in Auckland als Käufer auf. Hier kamen 52 000 Ballen unter den Hammer, die fast durchwegs zu steigenden Preisen abgesetzt werden konnten.

Wie an den anderen Märkten verzeichnete man auch bei den südafrikanischen Auktionen steigende Preise. 30 000 Ballen wurden an den drei Plätzen Durban, Port Elizabeth und East London angeboten und abgesetzt.

*

Am japanischen Rohseidenmarkt zogen die Preise in der letzten Zeit auf einen neuen Höchststand an. Angebot aus Gewinnmitnahmen fand durch Deckungen der Baissiers und durch Neuanschaffungen gut Unterkunft. Zum Jahreswechsel flachte sich allerdings die Aufwärtsbewegung etwas ab. Nach Berichten des Handels haben sich die für den Inlandmarkt arbeitenden Seidenwebereien nach und nach auf den anziehenden Preistrend eingestellt. Das Exportgeschäft bleibt jedoch nach wie vor außerordentlich schleppend. Viele Verladerfirmen rechnen für Jahresbeginn 1963 mit weiteren Preissteigerungen.

In der zweiten Hälfte Dezember entwickelte sich das Geschäft am Seidenmarkt von Lyon äußerst ruhig. Wegen der hohen Preisforderungen sowie auf Grund der Feiertage waren die Umsätze begrenzt und hatten nur sporadischen Charakter. Ende Dezember galten nachstehende Preise (in NF je kg): Japanische Rohseide: AA 20/22 Kasse 81.— bis 82.—; AA 13/15 Termin 86.—; Chinesische Rohseide: AA 20/22 Kasse 80.— bis 81.—; Kantonseide weiß: F 20/22 Termin 76.50; bearbeitete Seide aus Japan-Organzin zweifädig: AA Kasse 94.—; gezwirnte Seide vierfädig: AAA 20/22 Termin 92.—.

	Kurse	
	18. 12. 1962	16. 1. 1963
Wolle		
Bradford, in Pence je lb		
Merino 70'	113.—	118.—
Crossbreds 58' ∅	91.—	95.—
Antwerpen, in Pence je lb		
Austral. Kammzug 48/50 tip	80.50	81.—
London, in Pence je lb		
64er Bradford B. Kammzug	102¾—103	107.7—109
Seide		
New York, in Dollar je lb	7.20—7.55	7.55—8.00
Mailand, in Lire je kg	10500—10800	11400—11700
Yokohama, in Yen je kg	5750	6250.—